



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch
Österreichische Post



Marktgemeinde

Kulturbrief

DOBERSBERG

55. Jahrgang / Ausgabe 2

WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES

Mai 2021

Foto: Matthias Ledwinka



Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters

Aus dem Gemeinderat

Rechnungsabschluss, Voranschlag

HundebesitzerInnen aufgepasst

Wohnen im Waldviertel

Freizeitanlage, „Wir für Bienen“

Wassermessung

Feuerbrand, Pfingstsammlung

Wir suchen DICH

Die Marktgemeinde
Dobernsberg
wünscht noch
einen erholsamen
Frühling!



**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

22. + 23. Mai 2021	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
24. Mai 2021	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
29. Mai 2021	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
30. Mai 2021	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
03. Juni 2021	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
05. Juni 2021	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
06. Juni 2021	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
12. + 13. Juni 2021	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
19. Juni 2021	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
20. Juni 2021	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
26. Juni 2021	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
27. Juni 2021	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.

Aktuelles**Verein 5 Sinne
beendet Kinderbetreuung**

Vor 4 Jahren eröffnete der Verein 5 Sinne eine private Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder in Dobersberg mit dem Schwerpunkt Natur. Ende April 2021 hat der Verein leider seine Pforten geschlossen. „Die Veränderung der Rahmenbedingungen und nicht zuletzt auch die Corona-Pandemie machten diesen Schritt leider notwendig,“ erklärt Obfrau Claudia Dielacher.

Da die Räumlichkeiten speziell an die Anforderungen einer Kinderbetreuungseinrichtung angepasst sind, sollten sie auch weiterhin dafür genutzt werden. Wir suchen daher Personen, die vielleicht schon mal mit dem Gedanken gespielt haben sich beruflich zu verändern und als Kinderbetreuerin oder Kinderbetreuer neu zu starten. Bei Interesse melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Dobersberg, Tel.-Nr. 02843/2332 oder per Mail an gemeinde@dobersberg.gv.at. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch mit Ihnen!



Worte des Bürgermeisters

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Nach wie vor sind große Teile unseres Lebens von Covid-19 überschattet. Aber ich bin wirklich sehr optimistisch, dass wir mit dem wärmeren Wetter und der nun für alle ab 16 möglichen Impfung diese Pandemie hinter uns lassen können. Damit kann das gesellschaftliche Leben endlich wieder Fahrt aufnehmen und der Besuch in unseren Gasthäusern wird endlich wieder möglich sein. Denn gerade die Gastronomie sowie alle anderen Dienstleister leiden sehr unter den von der Regierung beschlossenen Maßnahmen. Umso mehr freut es mich, dass wir mit Michael Schmidtmayer einen Pächter für das Buffet beim Badeteich gefunden haben. Ich wünsche alles Gute und viel Erfolg mit der neuen Herausforderung.

Etwas anders sieht es leider bei der Talstation beim Schilift aus. Hier hat die Familie Rosenmaier aufgrund der Pensionierung ihren Pachtvertrag gekündigt. Ich möchte hier nochmals herzlich Danke für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit sagen und wünsche alles Gute im wohlverdienten Ruhestand. Als Gemeinde sind wir hier auf der Suche nach einem neuen Pächter. Falls Sie Interesse haben, finden Sie im Anschluss weitere Infos.

Im Gemeinderat haben wir vor kurzem den Rechnungsabschluss beschlossen. Dieser ist der erste, der nicht mehr nach der Kameralistik durchgeführt wurde und ist so auch nicht wirklich mit den Vorjahren vergleichbar.

Die genauen Zahlen und Ausführungen finden Sie auf den folgenden Seiten. Was mich hier aber schon sehr freut ist, dass trotz einem Minus von mehr als 10% bei den Ertragsanteilen keine Erweiterung des Kassenkredites notwendig war und wir auch unsere Schulden reduzieren konnten.

Die Einrichtung der Wasseraufbereitung in Dobersberg wird gerade komplett neu hergestellt. Dies ist notwendig da die Anlage mit einem Alter von 50 Jahren nicht mehr dem Stand der Technik entspricht. Die Fertigstellung soll hier bis Ende Juni erfolgen.

Für die Nachmittagsbetreuung wird in der Schule ein Outdoor-Betreuungsraum geschaffen. Dieser soll den Kindern die Möglichkeit bieten, auch im Freien zu lernen und zu spielen. Hier sind die Bauarbeiten schon im Gange. Insgesamt freuen wir uns, dass dieses Angebot so gut angenommen wird. Auch wenn heuer ein schwieriges Jahr für den Start war, so waren an fast allen Tagen Kinder in der Betreuung. Dass wir hier auf einem guten Weg sind zeigen auch die zahlreichen Anmeldungen für das nächste Jahr.

Abschließend wünsche ich Ihnen - liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger - noch einen schönen Frühling.

Martin Kößner

Neuer Betreiber für Jausenstation gesucht



Nachdem eine erfolgreiche Ära der Jausenstation beim Maiswald-Schilift mit Familie Rosenmaier zu Ende gegangen ist, suchen wir für dieses Highlight des Naturparks wieder einen engagierten Pächter oder eine engagierte Pächterin. Eine Berufserfahrung im Gastronomiebereich ist natürlich von Vorteil, jedoch nicht zwingend notwendig.

Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt um die Details und die rechtlichen Rahmenbedingungen zu besprechen. Unter unserer Telefonnummer 02843/2332 oder per Mail an gemeinde@dobersberg.gv.at können Sie im Vorfeld natürlich auch eine Besichtigung der Räumlichkeiten vereinbaren.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Kößner
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Aus dem Gemeinderat

8. Sitzung am 24. März 2021 16 Tagesordnungspunkte

- ❑ Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 16. Dez. 2020
- ❑ wurde GR Karin Meller in den **Prüfungsausschuss** gewählt nachdem GR Florian Kollenz dieses Amt zurückgelegt hat,
- ❑ erfolgte der Bericht zu einer angekündigten **Gebärungsprüfung des Prüfungsausschusses** wobei es keine Beanstandungen gab,
- ❑ wurden entsprechend den neuen Haushaltsbestimmungen die **Eröffnungsbilanz** (eine Aufgliederung des Gemeindevermögens) und
- ❑ der **Rechnungsabschluss** für das **Haushaltsjahr 2020** (ein Bericht folgt auf den nächsten Seiten) genehmigt sowie
- ❑ die Übernahme der **Schulumlage** für ein freiwilliges Schuljahr und
- ❑ **Personalangelegenheiten** im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- ❑ Auftragsvergabe zur Erstellung eines **digitalen Leitungskatasters** für die öffentlichen Wasser- und Kanalleitungen zum Preis von € 113.256,00 exkl. MwSt. an die IUP ZT-GmbH, Wien und Ankauf der dazu erforderlichen **Vermessungsdaten** von der EVN Geoinfo GmbH, Maria Enzersdorf zum Pauschalpreis von € 38.427,80 exkl. MwSt.
- ❑ Vergabe der Lieferung und Montage der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik zur **Erneuerung der Trinkwasseraufbereitungsanlage** in der Thayagasse zum Preis von € 65.875,61 exkl. MwSt. an die Firma Anlagentechnik Bock, Krems-Neulerchenfeld.
- ❑ Errichtung eines **Outdoor-Betreuungsraums** bei der Mittelschule Dobersberg durch die Firma Holzbau Longin GmbH zum Preis von € 21.629,10 inkl. MwSt. sowie Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten in Höhe von ca. € 5.000,00 inkl. MwSt. an örtliche Firmen.
- ❑ **Bereinigung von Eigentumsverhältnissen** in Riegers (Verkauf einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 1115/2 an Günther und Ingrid Neuwirth, Riegers 3) und in Hohenau (Verkauf des Grundstückes Nr. 1113/16 an Edwin Redl, Hohenau 14) sowie **Verlängerung der Pachtverträge** für die Spielplätze in Merkengersch (Anton Hofmann, Mer-

kengersch 12) und Hohenau (Franz und Gertrude Muthsam, Riegers 22).

- ❑ **Verkauf von Forstflächen** in Reibers an Mag. Barbara Scherbaum und DI Gerhard Gilli, Reibers 9 (Gst.Nr. 818/3) und Edwin Zuwach, Reibers 44 (Gst.Nr. 818/4 mit Teilfläche des Gst.Nr. 816/4).
- ❑ **Neuvermietung** der Wohnung TOP 8 im Ärztehaus und **Änderung des Mietvertrages** für die Räumlichkeiten im alten Kindergartengebäude (Übergang vom Verein x-perience Kreativlabor auf Gerald Muthsam, Riegers 22).
- ❑ **Verlängerung des Pachtverhältnisses** mit Michael Krist für den „Lexnitzteich“.
- ❑ **Verpachtung des Buffets in der Freizeitanlage** vorerst für die kommende Saison an Michael Schmidtmayer, Waidhofener Straße 8.
- ❑ **Auftragsvergaben zur Errichtung einer Radwegunterführung** bei der Thayabrücke in der Karlsteiner Straße (Kosten € 93.000,00 inkl. MwSt.) und der **Zubringerwege zum Radweg Thayarunde** „Brillwaldweg“ von Peigarten (ARGE mit der Gemeinde Thaya) und von Großharmanns nach Schellings mit Gesamtkosten von ca. € 205.000,00 inkl. MwSt. an die Firma Held & Franke, Horn wobei für die Radwegunterführung eine Landesförderung von 100% und für die Radwegzubringer Förderungen des Landes NÖ im Ausmaß von 70% der Errichtungskosten in Anspruch genommen werden können.

**Aktuelle Infos zur Gemeinde
finden Sie auch laufend
auf unserer Homepage unter
www.dobersberg.gv.at**



Gemeindehaushalt

Budget 2020 und 2021 abgeseget



In der Gemeinderatsitzung am 24. März 2021 legten Bürgermeister Martin Kößner und Finanzreferent Vbgm. Lambert Handl einen „corona-belasteten“ Rechnungsabschluss 2020 zur Beschlussfassung vor. ÖVP, FPÖ und SPÖ stimmten dem Rechnungsabschluss einstimmig zu.

Der Rechnungsabschluss 2020 ...

Für das Jahr 2020 war der Rechnungsabschluss erstmals nach den neuen, für Bund, Länder und Gemeinden einheitlich geltenden Haushaltsvorschriften zu erstellen. Die bewährte Kameralistik wurde auf eine kommunale Mittelplanung und -bewirtschaftung nach doppelischen Standards umgestellt. Die Gliederung erfolgt im Ergebnishaushalt („Gewinn und Verlust“), im Finanzierungshaushalt („Cash – Flow“) und im Vermögenshaushalt („Bilanz“). Diese größte Reform im Gemeindehaushalt der letzten Jahrzehnte hat naturgemäß noch einige Tücken. Wir haben uns dennoch bemüht, die wesentlichen Inhalte verständlich zusammen zu fassen. Die größeren Ausgaben sind daher thematisch in der folgenden Aufstellung angeführt.

Beitrag zum Krankenanstaltensprengel (NÖKAS)	€ 396.166,51
Abwasserbeseitigung	€ 393.816,28
Schulumlagen und Berufsschulbeiträge	€ 315.932,50
Sozialhilfebeiträge und Jugendwohlfahrtsumlage	€ 238.371,40
Wasserversorgungsanlagen	€ 208.229,00
Gemeindestraßenbau, Straßenbeleuchtung und Güterwegebau	€ 179.509,18
Feuerwehrhaus Goschenreith, Löschteiche	€ 73.196,77

Der Voranschlag 2021 ...

Bereits am 16. Dez. 2020 wurde der Voranschlag 2021 vom Gemeinderat ebenfalls einstimmig beschlossen. Trotz Corona wurde gleichmäßig und stabil budgetiert, da die Gemeinde mit ihren Investitionen auch ein wichtiger Auftraggeber für die heimische Wirtschaft ist. Neben der Erneuerung der Infrastruktur ist vor allem die Erschließung von leistbarem Bauland ein wichtiges Anliegen.



Geplante Projekte 2021	Ausgaben/€
Erneuerung der Trinkwasseraufbereitungsanlage Thayagasse	328.700,00
Sanierung Regenwasserkanal Burgrechtgraben	305.000,00
Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für die öffentlichen Wasser- und Kanalleitungen	291.800,00
Ankauf Feuerwehrfahrzeug (FF Reibers-Brunn) und Baumaßnahmen bei den Feuerwehrhäusern in Dobersberg, Reinolz und Goschenreith	211.800,00
Erneuerung und Erweiterung von Gemeindestraßen und -wegen	110.000,00
Bereitstellung von Bauflächen	100.000,00
Zubau einer Tribüne beim Sportplatz	25.000,00
Gesamtsumme	1.372.300,00

Den kompletten Rechnungsabschluss 2020 und Voranschlag 2021 finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage unter folgendem Link:

https://www.dobersberg.gv.at/Politik_Verwaltung/Termine_Protokolle/Haushaltsdaten

Gemeindehaushalt

Gemeindehaushalt - Quo vadis?

„Seit März 2020 befinden wir uns in einer gesellschaftlichen Ausnahmesituation, die vieles aus dem Gleichgewicht gebracht hat. Umso mehr ist es uns ein Anliegen, dass die Arbeit auf Gemeindeebene durch Stabilität und Kontinuität charakterisiert ist. Anders ausgedrückt: Dass es in der Gemeinde trotz allgemeiner Krisenstimmung gelingt, mit solider Arbeit (in) der Gemeindeverwaltung und mit weitreichendem Konsens im Gemeinderat etwas weiter zu bringen,“ meint Finanzreferent Lambert Handl.

Rechnungsabschluss 2020

		Finanzierungshaushalt 2020	
Operative Gebarung	Einzahlung/€	Auszahlung/€	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	74.367,60	515.673,77	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.776,00	31.704,78	
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	21.605,82	548.618,90	
3 Kunst, Kultur und Kultus	0,00	56.702,44	
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	17.443,56	275.307,42	
5 Gesundheit	0,00	409.798,47	
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	9.253,15	79.374,85	
7 Wirtschaftsförderung	475,74	36.317,44	
8 Dienstleistungen	713.570,42	919.531,23	
9 Finanzwirtschaft	1.993.004,31	30.554,76	
Gesamtsumme	2.833.496,60	2.903.584,06	

		Finanzschulden 2020
		Betrag/€
Schuldenstand am 1.1.		4.339.118,99
Tilgung		403.731,07
Zugang Darlehen		87.700,00
Schuldenstand am 31.12.		4.023.087,92
Netto-Aufwand		410.105,62

Voranschlag 2021

		Finanzierungshaushalt 2021	
Operative Gebarung	Einzahlung/€	Auszahlung/€	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	76.900,00	486.300,00	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.200,00	26.900,00	
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	92.400,00	576.100,00	
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.000,00	47.900,00	
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	271.100,00	
5 Gesundheit	0,00	426.100,00	
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	24.900,00	102.000,00	
7 Wirtschaftsförderung	0,00	55.100,00	
8 Dienstleistungen	665.500,00	818.600,00	
9 Finanzwirtschaft	1.974.500,00	29.300,00	
Gesamtsumme	2.839.400,00	2.839.400,00	



Wichtige Hinweise

An alle Hundebesitzer



Um ein gutes Zusammenleben zwischen HundehalterInnen und Nicht-HundehalterInnen zu ermöglichen, gibt es ein paar Regeln. Diese findet man im NÖ Hundehaltesgesetz.

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mit Leine oder Maulkorb geführt

werden. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial müssen im Ortsgebiet immer mit Leine **und** Maulkorb geführt werden. Allerdings gelten diese Bestimmungen außerhalb des Ortsbereiches nicht – also im Wald, auf Wiesen und Feldern. Trotzdem müssen HundehalterInnen sicherstellen können, dass ihre Hunde keine Menschen oder Tiere belästigen. Daher sollte man um Gefahren für Wildtiere, Menschen und ebenso für den Hund selbst zu vermeiden, den Hund immer an der Leine führen.

Weiters möchten wir eindringlich an alle HundebesitzerInnen appellieren, die „Hundehäufchen“ zu entfernen und im Restmüll zu entsorgen. Egal, ob der Hund in eine Wiese oder am Wegrand oder am Gehsteig sein Häufchen hinterlässt, bitte lassen Sie den Hundekot nicht liegen. Im gesamten Gemeindegebiet befinden sich zahlreiche Entsorgungsstationen mit Hundesackerl für Hundekot. Dort können Sie sich jederzeit ein Sackerl mitnehmen, mit dem Sie dann den Hundekot aufheben können. Nutzen Sie diese und räumen Sie die „Hinterlassenschaften“ ihres Hundes weg.

Werfen Sie das Sackerl mit dem Hundekot dann bitte in einen Mistkübel.

Wir beobachten in letzter Zeit immer wieder, dass die vollen Sackerl in der Wiese oder am Wegrand liegen gelassen werden. Für die Bauern bedeutet das dann eine doppelte Belastung, da neben dem Hundekot auch noch die Plastiksackerl in der mühevoll erhaltenen Futterwiese ihrer Tiere bleiben. Die Gassisackerl gehören auch nicht in den Biomüll, bitte nur im Restmüll entsorgen!



Hundekot ist auch kein Dünger - ganz im Gegenteil. Manche Hundehalter wollen das leider nicht einsehen. - Wir möchten betonen, dass es eine Vielzahl von Hundebesitzern gibt, welche die Hinterlassenschaften bereits jetzt ordnungsgemäß beseitigen. Leider sind es aber immer wieder die sogenannten „schwarzen Schafe“, die viele andere in Verruf bringen. Vielleicht können Sie durch Ihr Zutun auch den einen oder anderen Hundehalter positiv beeinflussen. Unsere Bitte an Sie: Machen Sie mit, dass unsere Gemeinde so sauber wie möglich bleibt. Danke!

Wir mögen Hunde, aber nicht deren Hinterlassenschaften!



Hinterlass kein Dreck, wirf das Häufchen weg!

Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt



Da es beim Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt wieder vermehrt zu Ablagerungen von Kompost, Laub und Grasschnitt kommt, möchten wir darauf hinweisen, dass nur Ablagerungen von Baum- und Strauchschnitt aus privaten Hausgärten in der Marktgemeinde Dobersberg gestattet sind.

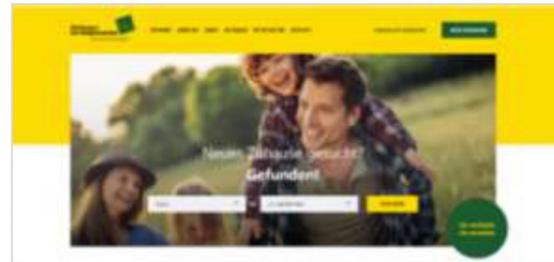
Ablagerungen aus Wald- oder Forstgrundstücken sowie Ablagerungen von Laub, Grasschnitt, Wurzelstöcken, Biomüll oder sonstigen Abfällen sind ausnahmslos verboten und werden zur Anzeige gebracht. Sollte es weiterhin zu Missständen kommen, sind wir leider gezwungen diesen kostenlosen Service einzustellen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Wohnen im Waldviertel

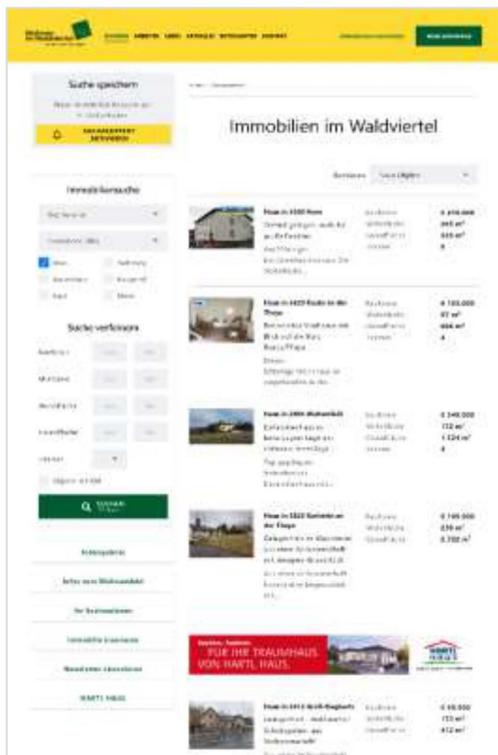
Die Plattform für drei Bereiche

Immobilien, Baugründe und Jobs, Infrastruktur und Lebensqualität: Das alles in und rund um unsere Gemeinde und im ganzen Waldviertel finden Sie unter www.wohnen-im-waldviertel.at. Eine gemeinsame Webseite von 56 Gemeinden der Region.



#wohnen

Neues Zuhause gesucht? Unter dem Menüpunkt „Wohnen“ erfahren Sie, welche Häuser, Wohnungen und Grundstücke in den 56 Gemeinden aktuell angeboten werden und sehen wer sie verkaufen oder vermieten möchte.



Mein Wohnweb

Nicht gleich etwas gefunden? Suchkriterien für die Wunsch-Immobilie oder den perfekten Baugrund eingeben und zurücklehnen. Sobald neue Objekte verfügbar sind, werden Sie per E-Mail informiert.

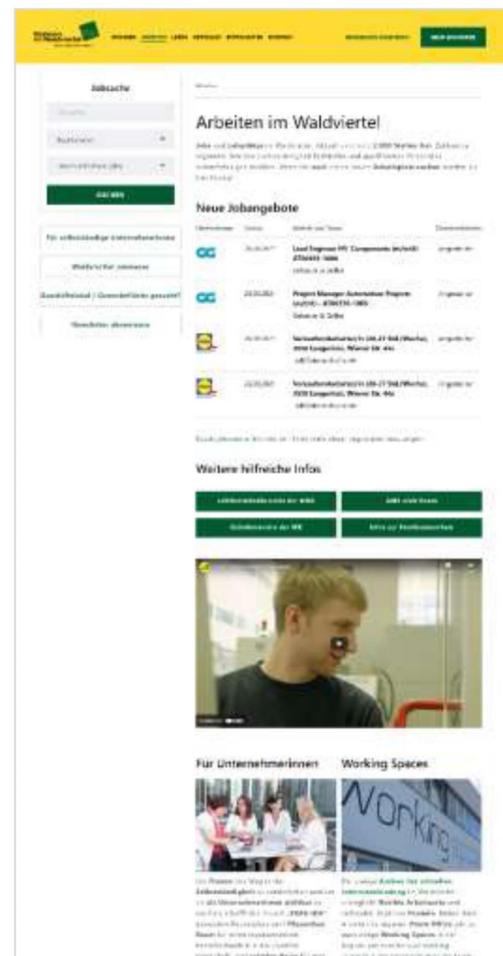
Eigene Immobilie verkaufen/vermieten

Sie wollen eine Immobilie oder ein Grundstück in einer der 56 Gemeinden verkaufen oder vermieten? Hier können Sie zu jeder Tages- und

Nachtzeit selbstständig eine kostenlose Anzeige aufgeben und von den vielen täglichen Zugriffen von Waldviertel-Interessieren profitieren.

#arbeiten

Zahlreiche regionale Betriebe suchen dringend Fachkräfte, AkademikerInnen und Lehrlinge. Suchen Sie einen neuen Arbeitsplatz oder eine Lehrstelle? Im Bereich ‚Arbeiten‘ finden Sie interessante Jobs in zukunftsfähigen Branchen bei erfolgreichen und oft international tätigen Firmen.



Wohnen im Waldviertel

#leben

Sie fragen sich, wo es in und um die Gemeinde Kinderbetreuung und Schulen, Kunst und Kultur, Krankenhäuser und ÄrztInnen, Nahversorger und Direktvermarkter gibt? Das können Sie im Umgebungscheck auf der Seite ‚Leben‘ nachsehen. Durch Karten, Diagramme, Videos und Texte in Kategorie wie ‚Schule und Bildung‘, ‚Sicherheit und Erreichbarkeit‘ oder ‚Betriebe und Produkte‘ lernen Sie das Waldviertel besser kennen. Durchklicken und überrascht werden ist hier die Devise.



#aktuelles

Im NEWS-Bereich können Sie laufend interessante Neuigkeiten aus dem Waldviertel und den 56 Gemeinden mitverfolgen. Hier erzählen auch Menschen, warum sie ins Waldviertel gezogen oder hier geblieben sind. Um nichts zu verpassen, empfehlen wir das Abonnieren des Newsletters.

#botschafterInnen

Sie sind begeistert vom Waldviertel und überzeugen gerne andere von dieser großartigen Region? Dann werden Sie Teil der Botschafter-Community! Je mehr Menschen positiv über das Waldviertel berichten, desto besser. Auf einer speziellen Seite sehen Sie, wer bereits Teil der Community ist und warum. Sie können sich hier als BotschafterIn anmelden und ins exklusive Botschaftertool einsteigen.

#kontakt

Sie wollen sich nicht nur im Internet informieren? In jeder Gemeinde gibt es eine Ansprechperson, die Sie gerne mit Infos versorgt und Ihnen auch mit Rat und Tat zur Seite steht!

#ueberuns

Alles Wissenswerte über die Initiative „Wohnen im Waldviertel“, den Projektträger Verein Interkomm, die 56 Gemeinden und die Projektpartner erfahren Sie selbstverständlich auch auf der Webseite.

Besuchen Sie DIE zentrale Plattform für das Waldviertel, - eine moderne Immobilien- und Informationsplattform:

www.wohnen-im-waldviertel.at



Freizeitanlage Dobersberg



Foto: Gerald Muthsam

Das Buffet am Badeteich Dobersberg hat mit dem ortsansässigen Gastronom Michael Schmidtmayer einen neuen Pächter gefunden. Nach einer Saison ohne Betreiber, möchte seine Tochter Maja Schmidtmayer, wieder Leben in die Anlage bringen. „Maja wird im April mit der HLF Krems fertig, und wird vorerst diesen Sommer das Buffet betreiben“, freut sich der Vater. „Sie springt also nach der Schule gleich ins kalte Wasser.“

Derzeit wird ein wenig renoviert, ein gemütlicher Ort, nicht nur für Badegäste sondern auch für Radfahrer, Spaziergänger und die ganze Familie soll zum Verweilen einladen. Eine große Terrasse bietet viel Platz, weiters entsteht ein großzügiger Lounge-Bereich mit Gratis-WLAN.

Fruchtige und erfrischende Getränke, Eis-Spezialitäten, Snacks und Jausen werden angeboten. „Die Leute sollen sich wohlfühlen und gerne zu uns kommen“, meint Michael Schmidtmayer. „Es gäbe auch einige Ideen für Veranstaltungen, jedoch muss man abwarten, was heuer möglich ist. Wir möchten auf jeden Fall, neben dem Waggon-Hotel in Waldkirchen, noch weiter unsere wunder-volle Ferienregion beleben und ein gutes Freizeit-angebot für unsere Gäste bieten.“ Das Buffet wird wetterabhängig tagsüber geöffnet sein.



Aktion „Wir für Bienen“

Die Markt-gemeinde Dobersberg nimmt mit Unterstützung des Naturparkvereines Dobersberg an der Aktion der Energie- und Umweltagentur NÖ "Wir für Bienen" teil. Dazu wurde die Aussaat für eine Wildblumenwiese und ein großes Insektenhotel von

Freizeitanlage und Natur

der Energie- und Umweltagentur NÖ auf Initiative von GGR Leonhard Meier der Markt-gemeinde Dobersberg kostenlos zur Verfügung gestellt.

Als geeignete Fläche wurde die Wiese neben dem Tennisplatz in der Freizeitanlage Dobersberg aus-gemacht. Mit tatkräftiger Unterstützung des Natur-parkvereines Dobersberg mit Obmann Leopold Ledwinka wurden dort der Samen für die Blumen-wiese ausgesät. Diese Fläche wird nur einmal im Herbst in sehr schonender Weise gemäht.

Ziel ist es, dass sich auf dieser Wiese die Vielfalt der Wildblumen und Gräser stark vermehren kön-nen und erhalten bleiben. Durch diese Wildblumen-wiese wollen die Markt-gemeinde Dobersberg und der Naturparkverein Dobersberg einen wesent-lichen Beitrag in Sachen Artenvielfalt leisten. Natur-nahe, vielfältige Lebensräumen bieten den Bienen und Insekten Nahrung und Nistplätze.

Das große Insektenhotel wird auf einem geeig-neten Platz im Naturpark Dobersberg aufgestellt. Inte-ressierte Besucher unseres Naturparkes werden dort die Vielfalt der "Hotelbewohner" bewundern können.



Erich Hartl, Umwelt- und GGR Martin Langsteiner, GGR Leonhard Meier, Bürgermeister Martin Kößner, Obmann des Naturparkvereines Dobersberg Leopold Ledwinka, Hans Paul Fröhlich, Norbert Pözl, Franz Rosenmaier und Johann Schrammel

Rosenzauberwoche in der Baumschule Mo. 7. bis Sa. 12. Juni

Montag bis Freitag von 7.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag, 8.00 bis 15.00 Uhr

Erleben Sie mit uns den Duft der Rosen
 - passend zum Thema: Pflanzen, Erde, Dünger, Zubehör, ...





Aktuelles

Selbstablesung der Wasserzähler



Wie im Vorjahr können Sie auch heuer wieder die Ableseung der Wasserzähler der öffentlichen Wasserversorgungsanlagen in Dobersberg und Merkengersch selbst vornehmen. Für die Meldung des Zählerstandes **bis 30.**

Juni 2021 gibt es folgende Möglichkeiten:

Ausfüllen und Abgabe der Rückmeldekarte, welche Sie bereits in Ihrem Briefkasten hatten oder in nächster Zeit haben werden, am Gemeindeamt beziehungsweise Übermittlung per Mail an gemeinde@dobersberg.gv.at oder

papierlose Meldung mittels der App Gem2Go oder Online-Erfassung auf www.zaehlerdaten.at. Nach der Auswahl der Gemeinde erfolgt die Anmeldung mit der EDV- bzw. Kundennummer (ist auf der letzten Jahresabrechnung sowie auf der Rückmeldekarte ersichtlich) und der Zählernummer (ist am jeweiligen Zähler angegeben und ebenso auf der Rückmeldekarte).



Bei Nichtablesung bzw. Nichtabgabe der Zählerkarte bis zum 30. Juni 2021 wird ein aliquoter Betrag solange weiterverrechnet, bis wieder ein Zählerstand vorliegt. Dies erfolgt spätestens mit dem Tausch des Wasserzählers nach 5 Jahren.

Vorsicht - es kann bei einer längeren Nichtbekanntgabe des Zählerstandes zu einer höheren Nachzahlung kommen! Die jährliche Ablesung ist auch deshalb wichtig, da ein allfälliger Mehrverbrauch (z.B. durch eine defekte Wasserleitung) sofort erkennbar ist.



WIR LASSEN UNS NICHT ÜBERROLLEN!



TRANSITSTOPP WALDVIERTEL | FÜR GESUNDHEIT UND LEBENSQUALITÄT
Wir hören von allen Seiten: Dranbleiben, gemeinsam können wir etwas bewegen!

Bitte jetzt unsere Petition unterschreiben!

Zugang zur Petition und mehr Infos: WWW.TRANSITSTOPP-WALDVIERTEL.AT



Herzlich Willkommen ...



... Tobias
(Eltern Tanja und Thomas Traxler)



... Thea
(Eltern Victoria Kollenz und Daniel Deimel)



... Emilia
(Eltern Judith Koppensteiner und Andreas Roßnagl)

Verschiedenes

Müllsammelaktion Großharmanns

Im April 2021 wurde unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Richtlinien in Großharmanns eine Flurreinigung durchgeführt. GR Daniel Strohmmer organisierte für die engagierten Ortsbewohner Handschuhe und Müllsäcke. So konnte die Ortschaft und die Umgebung von achtlos weggeworfenem Müll befreit werden. Die Gemeinde Dobersberg übernahm im Anschluss die Entsorgung.



Die fleißigen Helfer Georg Molzer, GR Daniel Strohmmer, Verena Strohmmer und Josef Polt.

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



HILFSWERK

DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten



WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:

ERSTE SPARKASSE

S-VERSICHERUNG

Diverses

Outdoor-Betreuungsraum

Foto: Gerald Muthsam



Bürgermeister Martin Kößner, Direktorin GGR Anita Fröhlich und Vizebürgermeister Lambert Handl mit dem Plan des Outdoor-Betreuungsraums.

Vor Kurzem erfolgte der Baustart des Outdoor-Betreuungsraumes für die Nachmittagsbetreuung der Volks- und Mittelschule Dobersberg hinter der Schule. Der carport-ähnliche Holzbau wird von der Firma Longin errichtet. Die Erdbauarbeiten erfolgen in Eigenregie über die Gemeinde. Das Erdreich wird ausgehoben und eine Betonplatte gegossen. „Die Überlegung ist, in der Folge noch einen Holzboden zu verlegen“, ergänzt Bürgermeister Martin Kößner. „Der an drei Seiten offene Raum ist sechs mal sieben Meter groß. Durch die geschlossene Rückwand soll eine Hofsituation entstehen.“ In einem weiteren Schritt soll auch passendes Outdoor-Mobiliar angeschafft werden, anfangs verwendet man vorhandene Schulmöbel.

„Die Nachmittagsbetreuung wird sehr gut angenommen und ist auch derzeit möglich“, informiert Direktorin Anita Fröhlich. „Die Schüler bekommen ein Mittagessen, danach folgen Hausübungen, Sport, Freizeitaktivitäten und gezielte Unterstützung beim Lernen. Hier ist es natürlich super, wenn man diese Aktivitäten auch ins Freie verlegen kann“.

Tenniskurs

für Kinder und Jugendliche



Termin: 12. - 16. Juli 2021 (2. Ferienwoche)

Ort: Tennisanlage des UTC Dobersberg (beim Badeteich)

Anmeldung und Informationen:

Astrid Fröhlich (Tel. 0664/59 48 206)
Anmeldeschluss: 5. Juli 2021



Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl !!!

Die Einteilung erfolgt in Gruppen abhängig von Spielstärke und Alter.

Mitzubringen sind Tennisschläger (auch Leihschläger sind vorhanden). Bälle werden zur Verfügung gestellt!

METALLOBJEKTE

DANIEL SCHWARZ



SKULTUREN UND OBJEKTE AUS METALL

AUSSTELLUNG DES KULTURVEREINS DOBERSBERG

KULTURKELLER IM SCHLOSS DOBERSBERG

ERÖFFNUNG: 25.06.2021, 19 Uhr

DAUER: bis 19.08.2021



ÖFFNUNGSZEITEN: Sa., So. und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. und Do. von 18 bis 20 Uhr oder nach Vereinbarung. - Tel. 0664/511 08 40





Verschiedenes

Führungen im Naturpark Dobersberg

Der Verein des Naturparks Dobersberg hat ein besonderes Geschenk für Interessierte. Und zwar eine kostenlose Sonderführung im Naturpark Dobersberg. Eine oder mehrere Personen des gleichen Haushaltes erfahren dabei einerseits Interessantes zu den Naturwundern des Parks, andererseits dürfen sie sich auch – je nach ihren Interessen – gerne über Wissenswertes aus weiteren Spezialgebieten von Doz. Ludwig Szaga-Doktor, welche die Führung leitet, (Gesundheit, Gehirn u.a.) informieren. Eine Führung dauert ca. 45-60 Minuten und ist gratis. Der Verein freut sich aber natürlich auch über eine freiwillige Spende für den Naturpark Dobersberg.

Diese Angebot steht am Pfingst-Wochenende von 21. bis 23. Mai 2021 zur Verfügung.

Freitag, 21. Mai 2021

ab 14.00 – ca. 18.00 Uhr

Samstag, 22. Mai & Sonntag, 23. Mai 2021

jeweils ab 10.00 – 12.00; 14.00 – ca. 18.00 Uhr

Treffpunkt ist beim Eingang zum Naturpark bei der Dobersberger Kirche. Melden Sie sich für Ihren persönlichen Wunschtermin bei Herrn Szaga-Doktor und klären alle organisatorischen Details. Wenn Sie über weitere Termine und Veranstaltungen im Rahmen des Naturparks informiert werden wollen, dann schicken Sie bitte Ihre Anfrage per Mail oder Handy. Herr Szaga-Doktor antwortet Ihnen dann gerne. Der Naturparkvorstand & Herr Szaga-Doktor freuen sich auf Ihren Besuch!

Kontakt: Doz. Ludwig Szaga-Doktor

Naturpark Dobersberg

Mail: ludwig.szaga-doktor@chello.at

Mobil: +43(0)6991 58 10 130

Thayabrücke wird generalsaniert

Die Arbeiten bei der Brücke bei Merkengersch beginnen am 24. Mai. Landtagspräsident Wilfing nahm in Vertretung von Landeshauptfrau Mikl-Leitner den Baubeginn für die Generalsanierung der Brücke im Zuge der Landesstraßen B 36 vor.

Die Landesstraße B 36 quert zwischen Merkengersch und Dobersberg die Thaya mit einem soge-

nannten Plattentragwerk. Bauteile der im Jahre 1964 errichteten Brücke (Fahrbahnbelag, Abdichtungs- und Entwässerungssystem, Geländer und Leitschienen sowie Fahrbahnübergangskonstruktion) weisen Zeitschäden auf und entsprechen nicht mehr den heutigen Standards. Auch beträchtliche Zeit- und Witterungsschäden am Brückentragwerk kamen zum Vorschein. Um weitere Zeitschäden zu vermeiden sowie einen optimalen, reibungslosen und sicheren Verkehrsfluss zu ermöglichen wird nun das Brückenobjekt erneuert. Die Landesstraße B 36 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 2.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Die Arbeiten an dem rund 40 m langen Brückenobjekt umfassten eine Ertüchtigung des Tragwerkes mittels Aufbeton an der Tragwerksoberseite und Lamellen an der Tragwerksunterkante und der Umbau in ein sogenanntes integrales Tragwerk, wodurch die Fahrbahnübergangskonstruktionen entfallen. Die Kragplatten werden neu hergestellt und die Fahrbahn auf 7,0 m verbreitert.

Weiters werden der Fahrbahnbelag, das Abdichtungs- und Entwässerungssystem, das Brückengeländer und die Leitschienen durch neue Bauteile ersetzt. Ebenfalls werden die Böschungsbereiche und Entwässerungsrinnen instandgesetzt. Mit der Fertigstellung der Bauarbeiten ist Ende Oktober 2021 zu rechnen. Die Gesamtbaukosten von rund € 800.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen. Auf Grund des Arbeitsablaufes ist eine Sperre der Landesstraße B 36 im Brückenbereich ab 24. Mai 2021 erforderlich. Der Verkehr wird großräumig über die Landesstraße L 8164 und die Landesstraße B 30 (Niederredlitz – Göpfritzschatz – Dobersberg) geführt. Die Linienbusse werden separat umgeleitet.



DI Josef Decker (NÖ Straßenbaudirektor), DI Helmut Post (Abteilung Brückenbau), Landtagspräsident Karl Wilfing, Vizebürgermeister Lambert Handl und Bürgermeister Martin Kößner



Informationen

Pflanzenkrankheit Feuerbrand



Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Pflanzenkrankheit und ist meldepflichtig! Sie stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Familie der Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landwirtschaftliche Streuobstbau als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen. Für Menschen oder Tiere besteht keine Gefahr.

Zu den Wirtspflanzen zählen vor allem:

Obstgehölze: Apfel, Birne, Quitte, Mispel

Zier- und Wildgehölze: Zwergmispelarten, Weiß- und Rotdorn, Feuerdorn, Mehlsbeere, Speierling, Elsbeere, Felsenbirne, Vogelbeere, Apfelbeere, Zierapfel, Wollmispel, Glanzmispel, Schein- und Zierquitten

Die Krankheitssymptome sind zwar immer gleich, können jedoch in ihrer Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein:

- Blätter und Blüten welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Triebspitzen krümmen sich hakenförmig nach unten
- über den Winter bleiben verbrannt aussehende Zweigpartien und geschrumpfte Früchte (Fruchtmumien) hängen

Im Verdachtsfall ist die betroffene Pflanze - um eine weitere Ausbreitung zu verhindern - keinesfalls zu berühren und der **Feuerbrandbeauftragte der Gemeinde, Ludwig Bauer, Tel. 02843/2387** zu verständigen.

Pfingstsammlung für bedürftige Kinder



Wie jedes Jahr wird auch heuer über Beschluss der NÖ Landesregierung die Pfingstsammlung zur zusätzlichen Aufbringung der notwendigen Geldmittel für die Unterbringung von gesundheitlich gefährdeten und erholungsbedürftigen Kindern in Heilanstalten und Erholungsheimen in der Zeit **von 1. bis 31. Mai 2021** durchgeführt. Wie bereits in den Vorjahren kommt das Sammelergebnis ausschließlich den bedürftigen Kindern des Bezirkes Waidhofen an der Thaya zugute. Die Kinder, die mitfahren, werden verantwortungsbewusst ausgewählt und das ganze Jahr über von Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialarbeitern der BH Waidhofen an der Thaya, Kinder- und Jugendhilfe betreut. Es wird in Zukunft von der Höhe des Ergebnisses abhängen, für wie viele Kinder ein Erholungsaufenthalt finanziert werden kann.

In unserer Gemeinde werden jedes Jahr abwechselnd in zwei/drei Katastralgemeinden oder im Ort Dobersberg um Spenden für die Pfingstsammlung gebeten. Dieses Jahr sind Reibers und Riegers an der Reihe. Aufgrund der derzeitigen Situation ist es aber auch heuer leider noch nicht möglich die Sammlung persönlich durchzuführen. Wir laden jedoch die gesamte Bevölkerung der Marktgemeinde ein, durch einen kleinen Beitrag diese Kinder zu unterstützen. Wir bitten um Spenden auf das Konto:

Wie bereits in den Vorjahren kommt das Sammelergebnis ausschließlich den bedürftigen Kindern des Bezirkes Waidhofen an der Thaya zugute. Die Kinder, die mitfahren, werden verantwortungsbewusst ausgewählt und das ganze Jahr über von Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialarbeitern der BH Waidhofen an der Thaya, Kinder- und Jugendhilfe betreut. Es wird in Zukunft von der Höhe des Ergebnisses abhängen, für wie viele Kinder ein Erholungsaufenthalt finanziert werden kann.

Waldviertler Sparkasse Bank AG Dobersberg
Kennwort „Pfingstsammlung 2021“
IBAN AT32 2027 2084 0000 6238
BIC SPZWAT21XXX

Wir danken im Voraus für Ihren Beitrag zur Unterstützung von gesundheitlich gefährdeten und erholungsbedürftigen Kindern in unserem Bezirk Waidhofen an der Thaya.

Wohnen im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.

www.wohnen-im-waldviertel.at



WIR SUCHEN DICH

www.dobersberg.gv.at

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Dobersberg gelangt folgender Dienstposten zur Besetzung:

Reinigungskraft (M/W)

Aushilfe und Urlaubsvertretung (Teilzeitbeschäftigung)

Als Teil eines engagierten Teams bist du als Aushilfe und Urlaubsvertretung gemeinsam mit einer Kollegin für die Reinigung der Gemeindegebäude und für die Pflege der Außenanlagen und Grünflächen zuständig.

Dein Profil ...

- du bist ordnungsliebend und Sauberkeit liegt dir am Herzen
- du gehst offen auf Menschen zu, bist kommunikativ und ein echter Teamplayer
- dank deiner zuverlässigen und verantwortungsbewussten Art fällt es dir leicht, eigenständig zu arbeiten
- du bist mobil mit Führerschein B



Wir bieten ...

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit entsprechender Einarbeitung
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit flexiblen Arbeitszeiten
- die Anstellung und Entlohnung im Vertragsbedienstetenverhältnis zur Marktgemeinde Dobersberg nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes

Wir freuen uns auf dich!

Schriftliche Bewerbungen mit Foto sind bis **spätestens 15. Juni 2021** an die Marktgemeinde Dobersberg, 3843 Dobersberg, Schloßgasse 1, zHd. AL Ing. Gerhard Burian, gerhard.burian@dobersberg.gv.at zu richten.